



## Co-Train

### **Coaching system for functional exercise training of frail people with mild cognitive impairment and dementia**

Am 01.03.2017 startete die MAS-Alzheimerhilfe ein vom FFG und dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie gefördertes EU-Projekt. Zusammen mit Kooperations-PartnerInnen aus Österreich, Holland und der Schweiz wird das informations- und kommunikationstechnisch basierte Trainings- und Betreuungssystem „Co-Train“ entwickelt.

Co-Train setzt sich zum Ziel, die Lebensqualität von Menschen mit Gedächtnisproblemen und deren Familien zu steigern. Mittels Smartphone sollen physiotherapeutische Übungen für Menschen mit zunehmender Vergesslichkeit und beginnender Demenz angeboten werden. Gemeinsam mit einem/r PhysiotherapeutIn werden individuelle Trainingspläne erstellt, die das Training im Familienkreis fördern und dazu beitragen sollen, den Tagesablauf gesundheitsbewusster zu gestalten.

#### ***Ziele von Co-Train:***

- Der Fokus von Co-Train liegt auf der Förderung der Alltagskompetenz im täglichen Leben von Personen mit Gedächtnisschwierigkeiten und dem Entgegenwirken von Gebrechlichkeit im Alter
- Co-Train soll gesundheitlichen Problemen wie Depression, Angst oder Sturzgefährdung vorbeugen

#### ***Projektlaufzeit: 01.03.2017-31.05.2019***

2017 Erhebung der Bedürfnisse von Menschen mit zunehmender Vergesslichkeit anhand von Interviews und Spaziergängen und Testpersonen-Suche /Infoblätter in leicht verständlicher Sprache

2017/18 Technische Entwicklung von „Co-Train“

Mai 2018 bis Jänner 2019 Erprobung von „Co-Train“ durch Personen mit milden kognitiven Defiziten und beginnender Demenz mit Unterstützung der MAS Alzheimerhilfe

#### **Einbindung der Endanwender**

Es werden, je teilnehmenden Land, 20 Endanwender eingebunden um die Applikation zu testen und Feedback zu geben. Betreut werden Sie von den hiesigen Organisationen und Physiotherapeuten.

#### **Das CO-TRAIN Projekt Konsortium besteht aus:**

[AIT Austrian Institute of Technology GmbH](#), Österreich  
[CareCenter Software GmbH](#), Österreich

[CREAGY AG](#), Schweiz  
[Movisie](#), Niederlande  
[terzStiftung](#), Schweiz  
[De Wever](#), Niederlande  
[MAS Alzheimerhilfe](#), Österreich  
[Synappz Mobile Health](#), Niederlande  
[Kepler Universitätsklinikum GmbH](#), Österreich

Das Projekt wird teilweise durch das [AAL Programm](#) und durch nationale Institutionen und Forschungsförderungen in Österreich ([FFG](#)), in der Schweiz und in Holland gefördert.



Projektabwicklung der MAS Alzheimerhilfe: Mag. Carmen Viereckl, 0664/8548157

Projektleiterin:

Wissenschaftliche Leitung: Univ. Prof. Dr. Stefanie Auer

Univ.- Profin. Drin. Stefanie Auer

Universitätsprofessorin für Demenzforschung, Department für Klinische Neurowissenschaften und Präventionsmedizin

**Donau-Universität Krems**

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems/Austria

E-Mail: [Stefanie.Auer@donau-uni.ac.at](mailto:Stefanie.Auer@donau-uni.ac.at), [www.donau-uni.ac.at](http://www.donau-uni.ac.at)

**MAS Alzheimerhilfe**

Wissenschaftliche Leitung

A-4820 Bad Ischl, Lindaustrasse 28, Tel: +43 6132 21410-13 E-Mail:

[Stefanie.Auer@mas.or.at](mailto:Stefanie.Auer@mas.or.at)

[www.alzheimerhilfe.at](http://www.alzheimerhilfe.at);

Bad Ischl, Oktober 2017